Anna-Clara Pentz: Kircheldorff, Cornelia (2022). Gut vernetzt oder abgehängt? Gelingendes Altern in der digitalen Welt. Stuttgart: Kohlhammer. 132 S., 19,00 €

Beitrag aus Heft »2022/02 Sprache in den Medien – Deutungshoheit und Sprachschlachten«

Der demografische Wandel in Deutschland ist in vollem Gange. Die Altersstrukturen verändern sich kontinuierlich. So geschieht aktuell eine Überalterung der Bevölkerung. Gleichzeitig wird die Zeit durch die Digitalisierung immer schnelllebiger. Wer hier mithalten will, muss immer offensiver und konstruktiver im Umgang mit Veränderungen sein. Hieraus ergeben sich Handlungsbedarfe: Es gilt die ältere Generation abzuholen und zu begleiten, damit diese mit den digitalen Entwicklungen Schritt halten kann.

„Gut vernetzt oder abgehängt?“ beleuchtet die Handlungsoptionen und Herausforderungen im sozialen, pflegerischen und gerontologischen Bereich. Neben allgemeinen Betrachtungen des Lebens im Alter in der digitalen Welt, nimmt die Autorin Cornelia Kircheldorff anhand von Fallbeispielen die Bedarfslage in den Blick. So nimmt sie etwa das Potenzial digitaler Medien bei der Alltagsgestaltung in der nachberuflichen Phase in den Blick, wie Beratungs- und Bildungsangebote sowie die Möglichkeiten zur sozialen Vernetzung. Außerdem geht es auch um die Handlungsmöglichkeiten durch digitale Technologien bei altersbedingten Einschränkungen und in Pflegesettings. Im Folgekapitel werden Denkanstöße gegeben, wie soziale Alterskategorien überdacht, technikorientierte Kompetenzen vermittelt und digitale Souveränität ermöglicht werden sollten. Hier werden auch ethische Fragen und Dilemmata beleuchtet. Das Buch enthält abschließend eine Auflistung von Anlaufstellen und Organisationen. Weiterführende Links verweisen auf Angebote für ältere Menschen im Bereich Technik und Digitalisierung.

Das Buch ist ein hilfreicher Ratgeber für Personen in der Altenpflege gleichermaßen wie Angehörige und ältere Menschen selbst, die mit den Entwicklungen Schritt halten wollen.